90 Autoren behandeln 110 Stichworte von Abendmahl bis Wort Gottes, wobei jeweils ein ausführliches Literaturverzeichnis die weitere Erarbeitung der vorgestellten Themen ermöglicht.

Ein ansprechendes, für die Missionstheologie hilfreiches Werk, daß viele Interessenten finden wird. Leider fehlt ein Sachverzeichnis, das sicherlich (bei aller Problematik einer Erstellung) das Arbeiten mit dem Lexikon erleichtert und seine Bedeutung noch gesteigert hätte. Viktor Hahn

MBITI, John S.: *Bibel und Theologie im afrikanischen Christentum*. Reihe: Theologie der Ökumene, Bd. 22, Göttingen 1987: Verlag Vandenhoeck & Ruprecht. 212 S., kt., DM 38,—.

Afrikanisches Christentum. Afrika ist gemeint ohne das fast ausschließlich muslimische Nordafrika und ohne das im südlichen Afrika anzutreffende Christentum; denn "in hohem Maße ist das Christentum der Einwanderer noch immer europäisch, in vielerlei Hinsicht theologisch und politisch konservativ und der Wirklichkeit der afrikanischen Gegenwart verschlossen" (S. 27).

Bibel und Theologie im afrikanischen Christentum. Das Buch setzt diese beiden Schwerpunkte und zwar so, daß das eigentlich Afrikanische deutlich hervortreten soll; es wird dabei, ohne zwischen den Konfessionen zu unterscheiden, von der Übersetzung der Bibel und ihrem Gebrauch in der Kirche, von ihrem Gebrauch in der Theologie gesprochen. Dazu sagt der Autor: "... die Bibel ist die grundlegende Quelle afrikanischer Theologie, weil sie der Hauptzeuge der Offenbarung Gottes in Jesus Christus ist. Keine Theologie kann ihre christliche Identität abgetrennt von der Schrift erhalten" (S. 50ff.). Diese Klarstellung hält der Verfasser für notwendig, weil "es eine ernstzunehmende Tendenz gibt, einige theologische Debatten ohne vollständige und klare biblische Begründung zu führen" (S. 51 – Beispiele dort a.a.O.).

Eine lehr-"amtliche" Instanz als verbindliche Lehrautorität wird in dem Zusammenhang nicht erwähnt. Anscheinend genügt die Autorität der Schrift aus sich selbst und für sich selbst. Drei theologische Schwerpunkte hebt der Verfasser eigens hervor: Gebet, Glaube, Heil (eingeschlossen die Sakramentenlehre).

Ein eigenes Kapitel ist der Untersuchung über die Bedeutung der Mission in der afrikanischen Kirche gewidmet. "Die Kirche in Afrika scheint ein unvollständiges Bild oder Verständis von Mission zu haben. Bisher kennt sie Mission lediglich oder weitgehend als Werk fremder Missionare, als etwas, das von außen "getan" wird, im Namen von Kirchen aus Übersee...

Unsere Übersicht (s. S. 155ff.) über die theologischen Schriften afrikanischer Theologen hat gezeigt, daß sie nicht ernsthaft nachgedacht haben über die Mission der Kirche in Afrika – über die Mission, die von Afrika ausgeht und nicht von Übersee. Das ist eine sehr schwerwiegende Lücke im Denken afrikanischer Theologen" (S. 199). "... der Prozeß, in dem die Kirche ihre eigene Teilnahme an der Mission bewußt überdenkt, muß beschleunigt werden. ... Das Nachdenken über Mission muß zu einem festen Bestandteil des kirchlichen Unterrichts werden. Der Zweck ist es, das Bewußtsein zu bilden, so daß jeder an der Mission der Kirche teilnimmt" (S. 202).

Den Herausgebern der "Theologie der Ökumene" kann zu diesem Band gratuliert werden. Das Buch gehört in die Bibliotheken aller missionierenden religiösen Gemeinschaften. Erich Grunert

Moral und Pastoral

KAMPHAUS, Franz: Der Preis der Freiheit. Anstöße zur gesellschaftlichen Verantwortung der Christen. Mainz 1987: Matthias-Grünewald-Verlag. 173 S., kt., DM 22,80.

Weitgespannt ist der Fächer der Themen, die der Limburger Bischof und frühere Pastoraltheologe an der Universität Münster in den Reden und Vorträgen behandelt, die in diesem Band gesammelt sind: die Aufgaben eines katholischen Krankenhauses, §218 StGB, die Asylantenfrage, die Stellung der Kirche in den Auseinandersetzungen des heutigen Wirtschaftslebens, Stellungnahmen zur Theologie der Befreiung (und ein Gespräch mit Gustavo Gutierrez), christlich orientierte Entwicklungspolitik u. a. Alle diese Beiträge zur Diskussion im Spannungsfeld zwischen Theologie und Po-